„Der Bach und der Fisch“ – ein EFZEvital-Projekt

Bettina Hoffman & Gert Wenderoth

EFZEvital

„Der Bach und der Fisch“ ist ein Teilprojekt von EFZEvital, eine integrierende Aktion, die aus einer effizienten Verknüpfung von Tourismus, Umweltbildung, Naturschutz und integriertem Hochwasserschutz entstanden ist. EFZEvital ist nachhaltig angelegt und wird getragen von einer Gemeinschaft aus Vereinen, Schulen, Kindergarten, Behörden und Stadt Homberg/Efze. Mittels Öffentlichkeitsarbeit und Information soll die durch Renaturierungen erweckte Efze wieder zu einem Bestandteil des Lebens der hier wohnenden Menschen werden. Eine Schlüsselstellung nimmt die „EFZE-Entdeckungstour“ ein, die unter Regie der Stadt Homberg/Efze im Schwalm-Eder-Kreis im Hinblick auf den Hessentag 2008 entlang eines Radweges im Knüll entstanden ist. Das Gesamtprojekt wurde mit Mitteln des Landes Hessen und der EU über LEADER+ gefördert.

Das „blaue Band“ symbolisiert Leben und Aktion entlang der Efze und zeigt den Weg. An „EFZEinfos“ und „EFZEblicken“ werden die Erfolge umfangreicher Renaturierungsmaßnahmen im Rahmen des hessischen Modellprojektes deutlich. Rückgebaute Wehre und Fischaufstiege machen die Efze wieder durchgängig. Die natürliche Dynamik des Baches wird zugelassen und die Efze erhält ihr natürliches Bett zurück. Neu angelegte Seitenarme, Flutmulden, Auengewässer und Auwälder bereichern die Lebensraumvielfalt und dämpfen Hochwasserspitzen.

„EFZEräume“ sind erlebbare Brücken in die Natur. Hier wird der Besucher an den Bach und in den Auwald geführt. Hier kann er mit allen Sinnen die Natur aufnehmen und spielerisch erfahren. Schon der Weg dorthin war eines der Ziele. So war die Anlage des „Begehbaren Auwaldes“ Auslöser für eine Kooperation von Stadt und Naturlandstiftung sowie für eine Zusammenarbeit zwischen Homberger Schulen und Hessen-Forst. Die Schüler haben Baumpatenschaften und Pflegearbeiten übernommen. Ein eigens von der 4. Klasse der Osterbachschule getexteter „Auenwald Rap“ wurde bereits mehrfach erfolgreich aufgeführt.

Ein zentraler „EFZEraum“ sind zudem die „Wasserwiesen“ in Homberg. Es ist ein Modell der Nutzung, Veränderung und Beeinflussung von Gewässern durch den Menschen mit vielen Interaktionen und hohem Erlebnispotenzial. Im „EFZEraum Wasserwiesen“ ist die Aue authentische Kulisse für „Faszination Wasser“. Die Bachforelle wird hier zu einer Vermittlerin zwischen Natur und Mensch.

Die Bachforelle symbolisiert die lebendige Efze

Die Bachforelle …
… kennzeichnet einen naturnahen Bach.
… ist ein Beleg für reines Wasser.
… steht für eine natürliche Artenvielfalt.
… verlangt einen Bach ohne Hindernisse.
… setzt ein Zeichen für eine lebenswerte Zukunft.

Abb. 1: Die Efze wird wieder durchgängig.
Foto: cognitio

Mit der Bachforelle die Efze entdecken

Die Themen Wasser, Bach und Aue schaffen vielfältige Verknüpfungsmöglichkeiten zwischen Naturerlebnis und Information. Die Bachforelle ist ein spannender Vermittler. Der Einfluss des Menschen auf den Bach drückt sich in ihrer Gefährdung und ihrer Belebung infolge der aktuellen Aufwertungsmaßnahmen an der Efze aus. Das Projektheft „Der Bach und der Fisch“ ist daher eng verknüpft mit der informativen Entdeckungstour entlang der Efze. Im „EFZEraum Wasserwiesen“ begleitet die Bachforelle den Besucher und vermittelt zwischen Modell und Bach. Die Botschaften der Bachforelle auf attraktiven Tafeln werden in

Abb. 2: Wasser stauen und umlenken am EFZEraum Wasserwiesen. Foto: cognitio

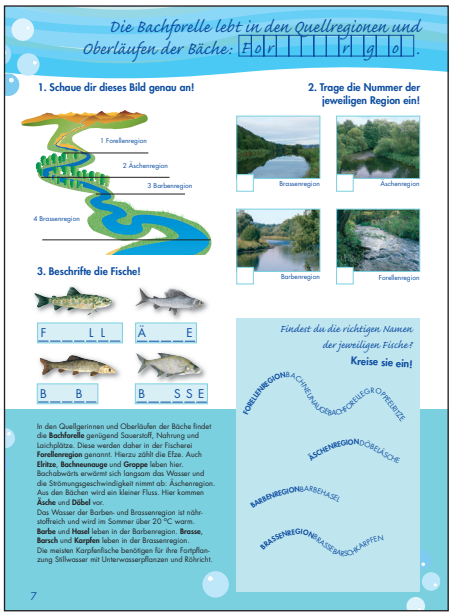

Abb. 3, 4 und 5: Projektheft mit Arbeitsaufträgen für Kinder und EFZEinfos entlang des Radweges. Foto: cognitio

Abb. 6: Schülerinnen und Schüler der Grundschule pflanzen einen Auenwald. Foto: cognitio

dem Projektheft aufgegriffen und näher erläutert. Kinder und Jugendliche können sich mit dem Leben der Bachforelle und ihren Ansprüchen aktiv auseinander setzen. Sie können ausmalen, Lückentexte füllen, Fragen beantworten u.v.m. Die Bachforelle wird verstanden. Und wer sie versteht, versteht die Notwendigkeit von Renaturierungen und setzt sich vielleicht für naturnahe Bäche ein.

Aufgrund einer kognitiven Staffelung der Information von der bildlichen Wahrnehmung bis zum erläuternden Text ist das Projektheft sowohl für die Arbeit mit Kindern ab 8 Jahren in Gruppen und Schulen als auch für Jugendliche und Familien geeignet. Konzept und Umsetzung des Projektheftes wurde im Auftrag des früheren Kurhessischen Fischereiverbandes e. V. erstellt und vom Regierungspräsidium Kassel mit Mitteln der Fischereiabgabe gefördert.

Das Homberger Zukunftsprojekt EFZEvital wird als Themenschwerpunkt in die Sonderschau „Der Natur auf der Spur" des Hessentages 2008 eingebracht. Schulen, Behörden und Verbände greifen die zentralen Inhalte auf und präsentieren sie interessierten Hessentagsbesuchern und der Fachöffentlichkeit in Vorträgen, Exkursionen und Schauvorführungen auf einer Aktionsbühne.

Kontakt

Dr. Bettina Hoffmann
cognitio Kommunikation & Planung
Westendstraße 23
34305 Niedenstein
Tel.: 05624 925024
E-Mail: info@cognitio.de

Gert Wenderoth
Verband Hessischer Fischer
Kölnische Str. 48-50
34117 Kassel
Tel.: 0561 780444
E-Mail: vhfrgst@hessenfischer.net

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbuch Naturschutz in Hessen

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: 11

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Bettina, Wenderoth Gert

Artikel/Article: „Der Bach und der Fisch“ – ein EFZEvital-Projekt 62-63